

Herbstversammlung der AGSV Bayern

Am 02.12.2014 trafen sich die Mitglieder im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Wolfgang Kurzer konnte einige neue Mitglieder begrüßen und gratulierte den neu- und wiedergewählten örtlichen Vertrauenspersonen der schwerbehinderten Menschen. Als Gäste begrüßte er den Amtschef Herrn Ministerialdirektor Neumeyer, Herrn Böhmländer, Vorsitzender des Hauptpersonalrates im StMELF sowie Kollegen Wipijewsky, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Hauptpersonalräte.



Kowolik, Kurzer, MD Neumeyer, Kasseckert
(von links nach rechts)

Herr Neumeyer ging in seinem Grußwort auf die Umbaumaßnahmen im StMELF ein und hob hervor, dass ein besonderes Augenmerk auf die barrierefreie Zugänglichkeit des Gebäudes gelegt wurde. Er betonte, wie wichtig die Arbeit der Schwerbehindertenvertretung ist und dankte den Anwesenden für ihr Engagement. Kurzer ging auf die ständig steigende Zahl von arbeitssuchenden schwerbehinderten Akademiker ein. Der Freistaat Bayern könnte als Arbeitgeber zusätzliche Stellen im Rahmen der Beratungen zum Doppelhaushalt 2015/2016 zur gezielten Einstellung arbeitssuchender schwerbehinderter Akademiker bereit-

stellen um die Situation zu entschärfen. Kurzer hat sich im Namen der AGSV Bayern an die zuständigen Landtagsausschüsse sowie an die Landtagspräsidentin und an das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat sowie an den Justizminister Professor Dr. Bausback gewandt.

Neben dem Tätigkeitsbericht des Vorstandes wurden wiederum Nachwahlen zum Vorstand der AGSV Bayern erforderlich. Kollege Johann Radlinger, Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen beim Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst wurde als weiteres Vorstandsmitglied von den Mitgliedern gewählt.

Die bisherigen Mitglieder, die nach den Wahlen zur örtlichen Schwerbehindertenvertretung aus der AGSV Bayern ausgeschieden sind, wurden im Rahmen einer kleinen Feierstunde verabschiedet. Kurzer dankte den Kolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit. Hermann Reichle, Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr, der seit Juli 2000 dem Vorstand der AGSV Bayern angehörte und darüber hinaus auch in der Redaktion aktiv mitarbeitete, beendet Ende 2014 sein aktives Dienstverhältnis. Kurzer dankte Reich-



Radlinger, Kurzer, Kowolik, Kasseckert
(von links nach rechts)

le für sein hohes Engagement, die fachkundigen Beiträge und für die stets kollegiale und freundschaftliche Zusammenarbeit. Allen wünschte er für den kommenden Lebensabschnitt alles Gute vor allen Dingen viel Gesundheit.

Beitrag: Wolfgang Kurzer, 11/2014